dorf, Helde, Lunden, (Däniggen,) Friedrichstadt, Husum, und kommt auf selbiger Route Dienstags Mittags wieder zurück. Annahme bis 10 Uhr.

Die holländische fahrende Post geht ab Dienstags und Freytags Nachmittags um 4 Uhr von Hamburg nach Wandsbeck, Worensburg, Oldeslohe, Segeberg, Plön, Preetz, Kiel, Cutin, Neustadt, und einmal in der Woche über Lütjenburg, Oldedarya, Heiligenhafen, bis Burg auf Fehmern, und kommt da her Dienstags und Freytags Morgens zurück. Mit dieser Post ist eine Lübeckische Post verbunden, welche von Oldeslohe abweicht, und Mittwochs und Sonnabends Morgens in Lübeck eintrifft, woher sie Mittwochs und Sonnabends Morgens in Hamburg und Altona zurück kommt. Annahme bis 2½ Uhr.

Ebenfalls geht Montags und Donnerstags Abends eine reitende Post über Oldeslohe nach Lübeck, wovon die Lübeckische Dienstags und Freytags Morgens in Hamburg und Altona zurück kommt. Ingleichen geht Dienstags Abends eine reitende Post über Ujburg, Pramitz und Neumünster nach Kiel, welche Post Dienstags Morgens auf nämlicher Tour wieder zurück kommt.

NB. Alle Briefe nach Oldeslohe, Segeberg, Plön, Preetz, Cutin, Neustadt, Oldenburg, Lütjenburg, Heiligenhafen etc. etc. müssen Dienstags und Freytags Nachmittags vor 2½ Uhr zur Beförderung eingeliefert werden.

Diese sämtlichen, sowohl reitenden als auch fahrenden Posten, werden in dem Königl. Posthause auf dem alten Steinweg No. 39 J. 10 expedirt.

Altonaer Fuß-Post.

Täglich dreymal, Morgens 10, Nachmittags 3, Abends 7 Uhr; Briefe dahin müssen vor 10, 3 und 7 Uhr geliefert werden.

Herzogl. Mecklenburgische Post.

Die Schweriner Post geht ab Dienstags und Freytags Nachmittags, im Sommer um 4 Uhr, und im Winter um 3 Uhr, auf Lüttran, Rakeburg, Gadebusch, Schwerin, Wismar, Wartin, Neu-Budow, Eröplin und Dobben, Sternberg, Bützow und Hinstock; nimmt Briefe und Sachen mit dazu; ganz

Mellenburg und Wommern, und kommt desselben Tages, Nachmittags, von da her wieder zurück. Eine Stunde vor der bestimmten Zeit wird nichts mehr angenommen.

Die Wismarsche Post geht mit der Schwerinschen Dienstags und Freytags Nachmittags auf Gadebusch ab, und trifft von da, Mittwochs und Sonnabends in Wismar ein. Auch können Sonnabends Mittags mit der Güstrowischen Post Briefe, Gelder und Pakete dahin befördert werden, welche Montags Abends in Wismar ankommen.

Die Post nach Ludwigslust, Lütben, Gramow, Menzsch, Parchim, auch Hagenow und Pommern, geht über Boizenburg Mittwochs und Sonnabends Morgens um 7 Uhr ab.

Briefe und Pakete müssen vorher, nämlich Dienstags und Freytags Abends vor 9 Uhr zur Post geliefert werden.

Die Güstrower Post geht ab Mittwochs und Sonnabends Mittags 1 Uhr, auf Boizenburg, Wittenburg, Schwerin und Güstrow; nimmt gleichfalls nach obigen Orten Briefe und Sachen mit, und kommt Donnerstags und Sonntags Morgens von da her zurück. Nach 12 Uhr wird nichts mehr angenommen. (Am Junfernitzig No. 20.)

Die Amerikanische Post: Expedition (im Posthause auf der Herrlichkeit No. 106) besorgt Briefe für das ganze vereinte Nord-Amerika, mit Schiff-Gelegenheit, welche von Hamburg, Bremen etc. dahin abgeht.

Die Hamburger fahrende Post auf Lübeck geht des Montags, Mittwochs, Freytags und Sonnabends ab, und zwar vom 2ten April bis den 7ten September des Morgens um 6 Uhr, kommt des Abends wieder an; vom 8ten September aber bis den 7ten April geht solche des Mittags um 12 Uhr ab, und kommt den andern Morgen wieder an. Die Gelder und Pakete werden im Sommer von 5½ bis 8½ Nachmittags, und im Winter des Morgens von 8½ bis 11½ Uhr angenommen. (An der Ecke von Catharinentrahpof, nahe am Grimm.)